

August 2004



Kreuz des Südens  
-  
Southern Cross e.V.

**Hermann-Rotthäuser-Str. 31**

**45279 Essen**

Telefon: +49 (0)201 536 8421  
mobile: +49 (0)179 593 1973 (A.Jene)  
mobile: +49 (0)179 464 5731 (M.Jene)  
E-mail: [jene@uni-essen.de](mailto:jene@uni-essen.de)  
<http://homepages.compuserve.de/hrz200>

**im August 2004**

## **Bericht 2003 – 2004**

Was als private Spendenidee vor knapp 3 Jahren begann, wurde durch die Gründung des Vereins "Kreuz des Südens – Southern Cross e. V." in Bahnen gelenkt, die es ermöglichen, durch Geld- und Sachspenden südafrikanischen Schulkindern gezielt zu helfen und ihnen einen verbesserten Schulbesuch durch die Bezahlung von Schulgeld und Schuluniformen zu ermöglichen.

Das Finanzamt Essen-Ost erteilte uns am 29.4.2004 auf Basis der Buchhaltung bis zum 31.12.2003 eine Verlängerung der Befreiung von der Körperschaftsteuer bis Ende 2006. Wir sind damit bis zu diesem Datum berechtigt, Spendenbescheinigungen auszustellen.

In unserem zweiten Vereinsjahr, im Kalenderjahr 2003, erhielt wir Geldspenden in Höhe von insgesamt 5.537€. Dazu kamen Mitgliedsbeiträge in Höhe von 350€. Es ist erfreulich, dass trotz des wirtschaftlich schwierigen Umfeldes in Deutschland das Spendenaufkommen gegenüber dem ersten Vereinsjahr nahezu konstant blieb. Die Einzelspenden reichten von 15 € bis zu 2.500 €, für die wir uns an dieser Stelle ganz herzlich bedanken wollen. Somit stand im Jahr 2004 eine Summe von insgesamt 5.887 € zur Verfügung, die selbstverständlich in voller Höhe und ohne irgendwelche Abzüge für unsere Projekte in Südafrika eingesetzt wird beziehungsweise bereits größtenteils eingesetzt wurde.

Grundlage für die Unterstützung waren und bleiben persönliche Gespräche vor Ort, die unsere Vorstandsmitglieder mit den Schulleitern der Parel Vallei Highschool und der Danie Ackermann Primary School unter Beratung durch den örtlichen Rotary Club führten. Selbstverständlich wurden diese Reisen in keiner Weise durch den Verein bezahlt und auch in keiner Weise bezuschusst. Die Kosten wurden von den Vereinsvorsitzenden stets und vollständig aus eigener Tasche bezahlt.

### **Parel Vallei Highschool**

Durch die persönliche Initiative von 2 unserer 3 Vorsitzenden wird diese Schule zurzeit durch *ein jährliches Stipendium für einen begabten Schüler oder Schülerin zur Förderung des Schulbesuches* unterstützt. Diese Unterstützung erfolgt nicht aus den allgemeinen Spendeneinnahmen sondern über eine separate, zweckgebundene Spende dieser beiden Vorsitzenden.

### **Danie Ackermann Primary School**

#### **Unterstützung der Schule durch Schulgeldzahlungen**

Schulpflicht ist in Südafrika leider auch verbunden mit Schulgeldzahlungen. Das Schulgeld an der Danie-Ackermann School beträgt in diesem Jahr 350 Rand, das sind umgerechnet circa 43-45 €. Auch wenn dieser Betrag in unseren Augen recht niedrig erscheint, so ist er für viele Eltern der Schüler fast nicht aufzubringen. Auch wenn der Schuldirektor die Eltern bedrängt, mindestens einen kleinen Anteil in Höhe von 10 oder 20 Rand zu erbringen, können viele Eltern das einfach nicht erbringen. Grund dafür ist die mit teilweise 70% und 80% immer noch sehr hohe Arbeitslosigkeit. Die unzureichende Unterstützung durch den Staat Südafrika, der die erforderlichen Zuschüsse einfach nicht aufbringen kann, führt dann dazu, dass für viele unbedingt notwendige Maßnahmen im Schulbetrieb kaum oder kein Geld vorhanden ist.

Hier helfen wir durch Ihre Spenden. Wir geben damit der Schulleitung und dem Lehrerkollegium die Möglichkeit, nach unseren Vereinsrichtlinien bedürftigen Kindern den Schulbesuch zu erleichtern.

**Bitte denken Sie auch daran, Ihre zugesagten Spenden für dieses Kalenderjahr zu überweisen.**

Mit Ihren Spenden konnten wir mittlerweile das Schulgeld für 20 Kinder zahlen. Der Schule fließen die Spenden unmittelbar und in voller Höhe zu. Diese Zahlungen ermöglichen auch den Kauf dringend benötigten Unterrichtsmaterials oder Lehrbücher.

#### **Bekleidung der Kinder mit Schuluniformen**

In Südafrika besteht neben den Schulgeldzahlungen auch die Pflicht einheitliche Schuluniformen zu tragen. Haben die Eltern der Schüler schon Schwierigkeiten, ihre Kinder mit "normaler Kleidung"

auszustatten, so sind sie noch weniger in der Lage, Schuluniformen zu beschaffen. Die große Armut aufgrund der Arbeitslosigkeit der Eltern führt dazu, dass die Kinder nur unzureichend bekleidet zur Schule gehen. Die Kinder gehen wirklich teilweise weite Strecken, oft sogar viele Kilometer, denn die vorhandenen Schulbusse bedienen nicht flächendeckend alle Stadtviertel und fahren auch nur von besonderen Sammelpunkten aus. Einen öffentlichen Nahverkehr gibt es nicht.

Nicht nur bei unseren Besuchen der Danie Ackermann Grundschule fiel uns immer wieder auf, dass die meisten Schüler barfüßig (auch im naß-kalten Winter) und nur leicht und meist notdürftig bekleidet die Schule besuchten. In diesem Bereich setzen wir in Übereinstimmung mit unserer Vereinssatzung den größten Teil der uns zufließenden Spenden ein. Hier hilft uns ganz besonders ein großzügiges Engagement einer Spenderin, die uns bereits zum 2. Mal in Folge einen Betrag in Höhe von 2.500 € zweckgebunden für die Einkleidung von Schülern zur Verfügung gestellt hat.

Neben anderen Spenden konnten wir in diesem Jahr folgende Anschaffungen ermöglichen:

- **68 komplette Schuluniformen mit warmen Anoracks**
- **77 Paar Schuhe mit zugehörigen Strümpfen**
- **178 Regenjacken**

## Fazit

Für die geleistete Unterstützung möchten wir all unseren Spendern und Spenderinnen noch einmal unseren herzlichsten Dank aussprechen. All die oben geschilderten Projekte wären ohne Ihre Hilfe und Unterstützung nicht möglich. Helfen Sie uns auch weiterhin zu helfen.

*Im Namen der Beschenkten sagen wir noch einmal herzlichen Dank.*



Hier sind Fotos der Kinder, die von Ihren Spenden am meisten profitieren konnten. Diese Aufnahmen wurden vom Schulleiter gemacht und per E-Mail am 20.8.2004 übermittelt.

Stolz werden bereits die neuen Sachen getragen.

Die großen Säcke enthalten den Rest der Spenden, die Schuluniform, Regenjacken oder wenn's etwas eckiger aussieht, ist ein Schuhkarton drin versteckt.

Aber jedes Gesicht drückt neben der Unsicherheit, die durch die Aufstellung und den Fototermin hervorgerufen ist, reine Freude aus.

Das ist Ihr und auch unser größter Lohn.



Diese Spenden werden nur an die wirklich bedürftigen Kinder verteilt und stellen für sie meist die einzige richtige Bekleidung überhaupt dar.

Weit mehr Kinder könnten diese Spenden gebrauchen! Leider wachsen Kinder im Alter von 5 bis 13 Jahren sehr schnell aus ihrer Kleidung heraus, so dass ständig weiterer Bedarf besteht, zumal auch jährlich bis zu 200 Kinder neu an dieser Schule eingeschult werden. Selbstverständlich werden zu klein gewordene Kleidungsstücke an andere Schüler "vererbt", sofern sie denn dann überhaupt noch tragbar sind.

Bei unseren Besuchen der Danie Ackermann Primary School haben wir mittlerweile eine wirklich große Anzahl von Danksagungen in Form von Briefen und Bildern durch die beschenkten Schüler erhalten. Diese Danksagungen haben wir mit einem ausführlichen Tätigkeitsbericht und einem Video über das Umfeld der Schule ins Internet gestellt. Eine direkte Weitergabe an Sie, unsere Spender, ist uns leider aus Kostengründen nicht möglich.

Die Internet-Adresse lautet:

<http://homepages.compuserve.de/hrz200/kds-sc/Projekte/Danie-Ackermann-School/Dankschreibenkatalog.html>

Hier finden Sie auch die vollständigen Internetadressen unserer Kontaktpersonen in Südafrika, mit denen Sie sich selbstverständlich auch direkt zur Überprüfung unserer Tätigkeiten in Verbindung setzen können.

### ***Bitte helfen Sie uns auch in Zukunft***

Sicherlich haben auch Sie -wie auch wir- ein Interesse daran, unsere Unterstützung in Somerset West weiterzuführen. Über weitere Spenden und Zuwendungen freuen wir uns sehr und viele zukünftige Empfänger warten bereits sehnsüchtig darauf.

Helfen Sie z. B. dadurch, dass Sie eine persönliche Patenschaft für einen Schüler oder Schülerin übernehmen und mit Ihrer Spende zum Schulgeld oder der Schulkleidung dem Paten dazu verhelfen, eine ordentliche Schulausbildung zu erlangen, damit der Start in eine bessere Zukunft ermöglicht wird.

Wir garantieren, dass alle Spenden –wie bisher auch- in voller Höhe und ohne jeden Abzug an die Empfänger weitergeleitet werden. Unser eigenes Engagement erfolgt rein ehrenamtlich ohne jede Bezahlung oder Zuwendung. Dem Verein entstehen absolut keinerlei Aufwendungen, sämtlich anfallende Kosten werden von den Vereinsvorsitzenden vollständig übernommen.

Bitte spenden Sie:

Unser Spendenkonto:

Bank:           Dresdner Bank Essen  
Konto-Nr.:     05 751 871 01  
BLZ:            360 800 80

Bei Einzelspenden von mehr als 50 € erhalten Sie von uns eine Spendenbescheinigung für das Finanzamt, die Sie im Rahmen Ihrer Einkommensteuererklärung voll absetzen können. Bei Einzelspenden bis 50 € reicht dazu der Einzahlungsbeleg Ihrer Bank.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Internetseite

<http://homepages.compuserve.de/hrz200>

oder in direktem Kontakt mit einem unserer Vorsitzenden.

Gezeichnet:

Essen, im August 2004

Die Vorsitzenden des Vereins "Kreuz des Südens – Southern Cross e. V."

Arno Jene

Marianne Jene

Uwe Hermes